

Inhalt

Einleitung	7
I. Die <i>Theologia ›Scholarium‹</i> und Abaelards philosophischer Ansatz	7
1) Abaelard als Repräsentant des modernen 12. Jahrhunderts	8
2) Abaelards philosophischer Ansatz	11
II. Die <i>Theologia ›Scholarium‹</i> als Schlüsselwerk für Abaelards Theologie	14
1) Die rationale Erkennbarkeit der Dreifaltigkeit	16
2) Die systematische Erklärung der Dreifaltigkeit	17
3) Abaelards Lehre vom Handeln Gottes	19
III. Die Entstehung der <i>Theologia ›Scholarium‹</i>	21
Die <i>Theologie</i> – ein Lebenswerk Abaelards	21
1) Die <i>Theologia ›Summi Boni‹</i>	22
a) Die Entstehung der <i>Theologia ›Summi Boni‹</i>	22
b) Aufbau und Inhalt der <i>Theologia ›Summi Boni‹</i>	23
2) Von der <i>Theologia ›Summi Boni‹</i> zur <i>Theologia ›Scholarium‹</i>	25
a) Die <i>Theologia christiana</i>	25
b) Die Umarbeitung der <i>Theologia christiana</i> hin zur <i>Theologia ›Scholarium‹</i>	26
3) Kritik an der <i>Theologia ›Scholarium‹</i> und ihre Umgestaltung durch Abaelard	29
a) Die Kritik an der <i>Theologia ›Scholarium‹</i> und Abaelards Verurteilung	29
b) Die 19 Kapitel und die Umarbeitung der <i>Theologia ›Scholarium‹</i>	33
IV. Die Berechtigung der Häresievorwürfe gegen die <i>Theologia ›Scholarium‹</i>	36

V. Übersicht über die <i>Theologia ›Scholarium‹</i>	40
A. Vorwort	41
B. Erstes Buch	41
C. Zweites Buch	47
D. Drittes Buch	53
VI. Zu Text und Übersetzung	58
A. Zum lateinischen Text	58
B. Zur deutschen Übersetzung	60
C. Zu den Anmerkungen	63
Abkürzungen	64

Text und Übersetzung

Vorwort	73
Inhaltsverzeichnis	81
Buch I	83
Buch II	241
Buch III	413

Anhang

Bibliographie	514
Personenregister	537